

*Lauterbornia* H. 26: 64, Dinkelscherben, November 1996

## Buchbesprechungen

NORBERT NIEHOFF (1996): **Ökologische Bewertung von Fließgewässerlandschaften - Grundlage für Renaturierung und Sanierung**. 24 Abb., 31 Tab., 353 Lit., 1 Kt., 3 Anh., Sachverz.-331 S., (Springer) Berlin. ISBN 3-540-60512-6; geb. DM 98,00.

Schlagwörter: Oker, Weser, Niedersachsen, Deutschland, Fließgewässer, Morphologie, Ökologie, Bewertung

Am Beispiel der Oker in Niedersachsen hat der Verfasser im Rahmen einer Dissertation ein Verfahren zur ökologischen Bewertung von Fließgewässerlandschaften entwickelt. Im ersten Teil (180 Seiten) wird das Verfahren entwickelt, insbesondere werden die Methoden und Grundlagen theoretisch begründet und diskutiert. Der zweite Teil (80 S.) beschreibt die Ergebnisse für die Oker und ihren Niederungsbereich.

Grundlage des Verfahrens ist die Einteilung einer Gewässerlandschaft in "ökologisch-morphologische Teilräume im Gewässerquerschnitt": aquatischer Bereich, Uferbereich, Gewässernahbereich, Auebereich und Übergangsbereich für weitgehend homogene Abschnitte variabler Länge. Hier werden Abflußcharakter, Hochwasserdynamik, Ausbauzustand, geomorphologische Struktur, Gewässergüte, "Sedimentzustand, Zustand der Stillgewässer und Vegetationszustand bewertet. Die ausgewählten Bewertungskriterien führen in zwei Schritten zu einer jeweils fünfstufigen Klassifikation des "Naturschutzwertes" und der "Störungsintensität" den zentralen Bewertungsgrößen des Verfahrens. Im Referenzsystem der Bewertung stehen natürliche Zustände und Verhältnisse unter extensiver Nutzung gleichwertig nebeneinander. Die Bewertungskriterien werden noch durch beschreibende Merkmale ergänzt. Zur Ergebnisdarstellung sind Berichte, Erhebungsbögen, Diagramme und Tabellen vorgesehen, für repräsentative Gewässerabschnitte auch kartographische Darstellungen im Maßstab 1: 5.000 bis 1:10.000. Gesamtergebnisse größerer Gewässerstrecken sollen im Maßstab 1:100.000 dargestellt werden.

Das Werk stellt einen konstruktiven Vorschlag für die Bewertung von Fließgewässern einschließlich ihrer Auen dar, der für die aktuelle Diskussion um integrierte ökologische Bewertungsansätze wertvoll ist. Insbesondere der umfassende räumliche Ansatz, die detailliert beschriebenen Bewertungseinstufungen und der Verzicht auf inhaltlich nicht mehr nachvollziehbare Aggregationen sind begrüßenswert. Die Zielebenen für den Einsatz des Verfahrens werden allerdings nicht klar definiert, die angedeutete Spannbreite von regionalen Konzepten bis zur lokalen Beweissicherung erscheint zu groß. Enttäuschend ist Ableitung von Planungskonsequenzen (im Sinne des Untertitels) aus der umfassenden Erhebung und Bewertung. Es werden nur einige standardmäßige Ziele und Maßnahmen einer klassischen Gewässerpflege oder -entwicklungsplanung im Beispieltitel aufgezählt. Hier stellt sich die Frage nach der Rechtfertigung des hohen Untersuchungsaufwandes, bzw. es drängt sich der Verdacht der ökologischen Bewertung als Selbstzweck auf. Die damit verbundenen hohen Kosten, zu denen der Autor sich nicht äußert, stehen einer unmittelbaren Anwendung in der Planungspraxis zusätzlich entgegen. Die vorgeschlagenen Ergebnisdarstellungen sind zu wenig raumbezogen und widersprechen der vom Autor betonten großen Bedeutung kartographischer Darstellungen. Sie erscheinen insbesondere angesichts der heutigen Möglichkeiten Geographischer Informationssysteme nicht mehr zeitgemäß. Ebenso fehlen bei den Quellen aktuellere Arbeitsergebnisse verschiedener Gremien, wie der "Länderarbeitsgemeinschaft Wasser", die den bundesweiten Diskussionsstand zur Gewässerbewertung widerspiegeln. Der Lesbarkeit des Werkes hätten eine Straffung der Verfahrensbeschreibung gut getan, z. B. durch Verzicht auf die ausführliche Wiedergabe von Grundlagenwissen, weniger Querverweise und Fußnoten, eine großzügigere Illustrierung mit Graphiken, Bildern und Kartenausschnitten sowie eine stärkere Verzahnung von Methoden- und Beispieltitel. Insgesamt ist das vorliegende Werk weniger als Handbuch für die Praxis zu empfehlen, sondern als Diskussionsbeitrag für die weitere Behandlung des Themas.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Lauterbornia](#)

Jahr/Year: 1996

Band/Volume: [1996\\_26](#)

Autor(en)/Author(s): Kraier Wolfgang

Artikel/Article: [Buchbesprechungen 64](#)